

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 der Ludwigslust-Parchimer Rettungsdienst gGmbH, 19370 Parchim, Putlitzer Straße 25, vom 27. Februar 2015, gemäß § 14 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz

„Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk haben wir wie folgt erteilt:

„Wir haben den Abschluss — bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang — unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Ludwigslust-Parchimer Rettungsdienst gGmbH, Parchim, für das Rumpfgeschäftsjahr vom 9. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft im Sinne von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Abschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden branchenrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Abschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Abschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Abschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung der Gesellschaft sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Abschlusses und des Lageberichtes. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätze zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Abschluss den deutschen handelsrechtlichen, den ergänzenden branchenrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Abschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Schwerin, 27. Februar 2015
BRB Revision und Beratung OHG

gezeichnet H. Graumann
Wirtschaftsprüfer

gezeichnet G. Matlok
Wirtschaftsprüfer“

Die Gesellschafterversammlung der Ludwigslust-Parchimer Rettungsdienst gGmbH hat in ihrer Sitzung am 19.Mai 2015 folgenden Beschluss gefasst:

Die Gesellschafterversammlung hat in Einzelabstimmung über die Punkte beschlossen:

- 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird mit einer Bilanzsumme von 323.529,23 EUR (zum 09.01.2014 235.942,83 EUR) bei einem ausgewiesenen Eigenkapital von 224.000,00 EUR mit einem Bilanzgewinn von 0 EUR festgestellt.**
- 2. Die Geschäftsführung wird für das Wirtschaftsjahr 2014 entlastet.**

Der Abschluss und der Lagebericht der Ludwigslust-Parchimer Rettungsdienst gGmbH für das Jahr 2014 werden in der Zeit vom 17.Juni 2015 bis zum 01.Juli.2015 in den Räumen des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Eigenbetrieb Rettungsdienst, 19288 Ludwigslust, Garnisonsstraße 1, Raum A 327, öffentlich ausgelegt und sind während der Sprechzeiten des Landkreises Ludwigslust-Parchim von jedermann einsehbar.